

KORTRIJK

Kortrijk liegt an der Leie, der Lebensader der gesamten Region Süd-Westflandern, dicht an der französischen Grenze. Vom Zentrum Kortrijks aus ist Lille mit dem Fahrrad zu erreichen, aber auch Gent und Brügge sind nur 40 Autominuten entfernt. Kortrijk wird häufig als Weltstadt im Kleinen beschrieben. Mit seinen 80.000 Einwohnern und dem überschaubaren, aber lebendigen Stadtzentrum erschließt sich Kortrijk leicht. Alles ist gut zu Fuß zu erreichen. Das sehr schöne historische Zentrum wird durch zukunftsweisende Stadterneuerungsprojekte ergänzt. Überall gibt es etwas zu sehen.

Kreative Stadt an der Leie

Die Kortrijker Kreativität ist tief in der DNA der Stadt und ihrer Bewohner verankert. Kortrijk gehört seit 2017 zum renommierten **Netzwerk „Creative Cities“** der UNESCO, das aus Städten besteht, die Kreativität für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen. Kortrijk ist dabei Teil der Gruppe von Städten, die sich auf dem Gebiet des Designs und im weiteren Sinne des „Design Thinking“ hervortun. Das sieht man auch in der Stadt. Die sieben neuen Brücken zeichnen sich alle durch ihr Design aus und verleihen der Stadt einen ganz besonderen Akzent. Aber denken Sie auch an die weltberühmte Interieur-Messe, die Geschichte der Kunstwerkstätten De Coene, den Wandel von der Flachsindustrie zu international renommierten Fertigungsunternehmen.

Die mitten in der Leie liegende **Buda-Insel** ist ein herausragendes Beispiel für diese Entwicklung. Hier sind zahlreiche kreative Initiativen zuhause. Auf der Insel und um sie herum ist die schöpferische Energie förmlich zu spüren. **Broelkaai 6** ist das perfekte Eingangstor zu diesem Teil der Stadt. Dieser pulsierende Treffpunkt ist eine Vitrine für Kreativität. Schauen Sie unbedingt einmal hinein: Hier erwarten Sie Ausstellungen, kleine Veranstaltungen, ein wunderschöner Garten und entspannende Augenblicke bei Speis und Trank.

Aber auch an zahlreichen anderen Orten in der Stadt tauchen kreative Initiativen auf. Eine 6,5 km lange **Fußgänger-Route** verbindet sie miteinander. Die **Kortrijk Creative City Tour** bringt Sie zu sechs kreativen Vierteln. Unterwegs kommen Sie zu ganz besonderen Wahrzeichen, Läden, Lokalen und Veranstaltungen in der Innenstadt. Die entsprechende Karte erhalten Sie kostenlos bei Toerisme Kortrijk.

UNESCO-Welterbe

Typisch für Kortrijk ist, dass all diese moderne Architektur mit besonderen **historischen Kulturdenkmälern** verwoben ist. Die weitaus bekannteste Stadtansicht sind die Broel-Türme an der Leie. Die berühmten Türme sind Überreste des mittelalterlichen Verteidigungsgürtels der Stadt.

Aber der vor Kurzem restaurierte Begijnenhof aus dem 13. Jahrhundert (UNESCO-Welterbe) ist zweifellos der schönste Flanderns. Hier erwartet Sie ein Spaziergang an den originalen weißen Häuschen entlang und ein Besuch im dazugehörigen Besucherzentrum mit einem Sprung zurück in der Zeit. Nach all diesen schönen Eindrücken können Sie eine kleine Pause in einem

Kaffee- und Speiselokal einlegen. Demnächst findet die Touristeninformation im Begijnenhof ein neues Zuhause, wodurch dieser bezaubernde Ort noch besser erschlossen wird.

Auch den **Belfried** finden Sie auf der UNESCO-Welterbeliste. Er ist das Prunkstück des lebendigen **Grote Markt** und wird von zahlreichen Café- und Restaurantterrassen umringt. Hier können Sie ebenfalls das **historische Rathaus** im Stil der spätgotischen Renaissance bewundern. Neben dem Markt befindet sich die **Sankt-Martinskirche**. Sie beherbergt reiche Kunstwerke und ein vollwertiges Glockenspiel aus dem 19. Jahrhundert. Der 83 Meter hohe Kirchturm ist von weitem sichtbar und prägt die Silhouette der Stadt. Ab Sommer 2021 wird dieser Turm permanent für das Publikum geöffnet. Eine neue Art und Weise, Kortrijk auf hohem Niveau zu entdecken.

Im Rhythmus der Leie

Die Kreativität der Stadt spiegelt sich auch in der Architektur wider. Ein Besuch in Kortrijk ist nicht komplett ohne eine Pause in einem der Gastronomiebetriebe an den **abgesenkten Leieufeln**. Dieser Ort mit Blick auf die stattlichen **Broeltürme** darf sich stolz „schönster öffentlicher Platz Flanderns“ nennen. Hier erwartet Sie eine Vielzahl von unterschiedlichen Angeboten. Ob Sie asiatisches Street Food mögen, gehobene Gastronomie oder einfach ein gut gezapftes Kortrijker Pils – Sie haben die Qual der Wahl. Auch die Lage an der Leie mit Blick auf die zahlreichen, auf dem Wasser vorbeigleitenden Freizeitboote sorgt für ein ganz besonderes Erlebnis. Eine Reihe Kortrijker Unternehmen bieten einen **Bootsverleih** an.

Etwas weiter stromabwärts an der Leie finden Sie **Buda Beach**. In den Sommermonaten ist hier der bevorzugte Rastplatz aller Kortrijker, die das gute Leben lieben. Wollen Sie sich einen Moment lang genauso fühlen? Suchen Sie sich einen Liegestuhl aus und genießen Sie an der Bar die schöne Aussicht auf die **College-Brücke**. Diese markante, s-förmige Brücke dominiert die Skyline von Buda Beach. Die 203 Meter lange Überspannung bringt Fußgänger und Radfahrer im Nu zurück zur hippen Buda-Insel. Allerdings sollten Sie vorher unbedingt die halsbrecherischen Kunststücke von Skatern, Bladern und BMX-Fahrern auf der **Skatebowl** bewundern, die einst die größte der Benelux-Länder war.

Auf der anderen Seite der Stadt fließt die Leie auf der Höhe von **Texture** in die Stadt. Dieses Museum erzählt die Geschichte der Leinen- und Flachsindustrie. Eine Geschichte mit starken Wurzeln, die Zeugnis ablegt von hoher Fachkenntnis und Unternehmergeist, von gewagten Innovationen und Anpassungsfähigkeit und vom Sich-ständig-neu-Erfinden. Die markante, goldene Fassade ist ein echter Blickfänger und verweist auf den Beinamen der Leie: „Goldener Fluss“.

Dynamische Stadt in voller Entwicklung

Ganz wie die Lebensader der Stadt, die Leie, steht auch Kortrijk nie still. Ein gutes Beispiel hierfür ist der neue Stadtteil **Kortrijk Weide**. Zentraler Anziehungspunkt ist hier das **Schwimmbad Lago Kortrijk Weide**. Mit unter anderem fünf atemberaubenden Rutschen, der längsten Wildwasserbahn in den Benelux-Ländern, Freiluft- und Hallenbecken, Wellnesseinrichtungen und einer Brasserie ist schon allein hier ein ganzer Tag Vergnügen sicher. Neben dem Schwimmbad findet man zudem die Veranstaltungshalle Depart, einen Urban Sports Park, den

Co-Creation-Hub Hangar K und den Nelson-Mandela-Platz, einen Treffpunkt, der sich perfekt für große Veranstaltungen eignet.

Immer etwas los

Ein Paradies für Kulturliebhaber

Kortrijk ist damit eindeutig ein Top-Reiseziel für Kulturliebhaber. Auch 2021 kündigt sich in dieser Hinsicht vielversprechend an. Vom **26. Juni bis 24. Oktober 2021** findet in Kortrijk die zweite **Kunsttriennale** statt. Im Mittelpunkt des internationalen Kunstprojekts „**Paradise**“ steht der utopische Traum vom Paradies, mit einer breiten Palette von Auslegungen dieses Konzepts. Inspiriert ist das Projekt vom Geist unserer Zeit. Es ist eine Reaktion auf die Welt, in der wir heute leben und die manchmal meilenweit von einem hoffnungsvollen, positiven und utopischen Umfeld entfernt scheint. „Paradise Kortrijk“ wird eine dynamische und freie Stadtausstellung mit einer ehrgeizigen Liste belgischer und internationaler Künstler.

Die Reaktionen auf die Vorgängerausgabe „Play“ waren durchwegs ausgesprochen positiv. Das Stadtfestival lockte 2018 rund 175.000 Besucher nach Kortrijk. Das verspricht einiges für „Paradise“. Die Triennale will wieder ein breites und vielfältiges Publikum ansprechen: Familien, Kunstliebhaber und Menschen aller Altersgruppen und unterschiedlichster Herkunft, die moderne Kunst auf eine andere, persönliche Art und Weise erleben möchten.

Trendige Shopping-Adressen

Der für Kortrijk typische kreative Vibe setzt sich auch bei den trendigen **Shoppingadressen** fort, die man an verschiedenen Orten in der Stadt findet. Sie erleben das kreative Unternehmertum am eigenen Leib, wenn Sie in einen der zahlreichen hippen Läden gehen. K in Kortrijk ist ein 34.000 m² großes überdachtes Einkaufszentrum. Der Komplex grenzt an die autofreien Einkaufsstraßen der Stadt. Hier finden Sie eine Mischung aus unterschiedlichsten Geschäften, von großen Ketten bis hin zu Einzelboutiquen. Ob Sonne oder Regen – in Kortrijk kommen Sie beim Shoppen immer zum Zug. Und das Beste: Die Entfernung zwischen all diesen verführerischen Orten ist bequem zu Fuß zurückzulegen. Kortrijk ist eine kompakte Stadt, in der der Mensch das Maß der Dinge ist, gepaart mit den Pluspunkten einer Großstadt.

Stadt voller Geschmack

Hat Sie das viele Shoppen – ein wenig oder sehr – hungrig oder durstig gemacht? In Kortrijk gibt es genügend einladende **Orte für eine angenehme Pause** voller Genuss. Es gibt für alle etwas, von hausgemachten Getränken über herrliche Süßigkeiten bis hin zu veganen Gerichten mit viel Geschmack. Darf es etwas mehr sein? Dann gibt es auch eine Auswahl von gehobenen gastronomischen Restaurants. In den verschiedenen Restaurantführern ist Kortrijk mittlerweile ein gut beschriebenes Blatt, was mit mehreren Toprestaurants im Gault&Millau-Führer und einer Aufnahme in den Michelin-Führer gekrönt wird.

Die Kortrijker **Brauereien** sorgen dafür, dass das, was sich im Glas befindet, nicht dahinter zurückbleibt. Die Brauerei Omer Vanderghinste erhält nur lobende Worte für ihr bekanntestes Bier: Omer. Traditional Blond. In der Brauerei erwartet Sie auch ein modernes Besucherzentrum. Eine Reihe kleinerer, handwerklicher Brauereien vervollständigt das Angebot.

Ihre Brauerzeugnisse können Sie in lebendigen Ausgehvierteln wie dem Vlasmarkt oder der Burgemeester Reynaertstraat kosten.

Weitere Informationen: www.toerismekortrijk.be